



Forensische Psychiatrie heute

Prof. Dr. med. Ulrich Venzlaff
zum 65. Geburtstag gewidmet

Herausgegeben von

H. Pohlmeier, E. Deutsch,
H.-L. Schreiber

Springer-Verlag
Berlin Heidelberg New York
London Paris Tokyo

Prof. Dr. med. Hermann Pohlmeier
Georg-August-Universität Göttingen
Zentrum psychologische Medizin
Abt. Medizinische Psychologie, Humboldtallee 3
3400 Göttingen

Prof. Dr. Erwin Deutsch
Juristisches Seminar der Universität Göttingen
Nikolausberger Weg 9a
3400 Göttingen

Prof. Dr. Hans-Ludwig Schreiber
Juristisches Seminar der Universität Göttingen
Nikolausberger Weg 9a
3400 Göttingen

ISBN-13: 978-3-540-17241-3 e-ISBN-13: 978-3-642-71681-2
DOI: 10.1007/978-3-642-71681-2

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdruckes, der Entnahme von Abbildungen, der Funksendung, der Wiedergabe auf photomechanischem oder ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Die Vergütungsansprüche des § 54, Abs. 2 UrhG werden durch die „Verwertungsgesellschaft Wort“ München, wahrgenommen.

© Springer-Verlag Berlin Heidelberg 1986

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, daß solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Gesamtherstellung: Kieser, Augsburg
2119/3140-543210

Vorwort

Psychopathologie heute hieß die Festschrift, die dem Klassiker dieses Faches K. Schneider 1962 zum 75. Geburtstag gewidmet wurde. Die Idee des Herausgebers Kranz war, Aufsätze von Schülern und Freunden des Jubilars unter ein bestimmtes Leitthema zu stellen und damit Dank und Glückwunsch zu verbinden. Auf diese Weise ist ein Buch entstanden, das über den aktuellen Anlaß hinaus bis heute Gültigkeit und Bedeutung behalten hat. Wir als Herausgeber der Festschrift zu Ulrich Venzlaffs 65. Geburtstag hatten dieselbe Idee, Arbeiten von Freunden und Kollegen des Jubilars unter ein Leitthema zu stellen, um ebenfalls dem Buch über den aktuellen Anlaß hinaus, eine Bedeutung für die Zukunft zu sichern. In bewußter Anlehnung an eine klassische Vorlage haben wir den Titel *Forensische Psychiatrie heute* gewählt und denken, daß wir damit der Bedeutung des Jubilars für das Fach und der Bedeutung des Faches selbst angemessen Rechnung getragen haben. Die Bedeutung des Faches innerhalb der Psychiatrie und innerhalb der Medizin und für die Rechtsprechung liegt in einer zunehmenden Spezialisierung, die mehr und mehr von Fachleuten für forensische Psychiatrie wahrgenommen wird. Es ist heute kaum noch möglich, daß ein Psychiater ohne besondere Kenntnis und Erfahrung im Umgang mit forensisch-psychiatrischen Problemen zu allen zu begutachtenden Rechtsfragen Stellung nehmen kann. So haben sich folgerichtig in den letzten Jahrzehnten Psychiater und Psychologen hervorragend in diesem Gebiet spezialisiert und qualifiziert. Gelegentlich ist es im Zuge dieser Entwicklung auch zur Einrichtung forensisch-psychiatrischer Fachabteilungen und Fachinstitute gekommen, wengleich diese Tendenz auch wieder rückläufig zu werden droht. Zahlreiche so tätige Wissenschaftler kommen, eingerahmt von ebenso engagierten Juristen, in dem vorliegenden Buch zu Wort, ohne daß damit der Anspruch auf Vollständigkeit verbunden wäre. Auf diese Weise ist aber ein Buch zustande gekommen, welches im Querschnitt den Zustand und die besondere Problematik der forensischen Psychiatrie abbildet, orientiert an den Schwerpunkten „Grundlegend-theoretische Probleme der forensischen Psychiatrie“; „Methodisch-praktische Probleme der forensischen Psychiatrie“; „Einzeldisziplinen in Beziehung zur forensischen Psychiatrie“; „Spezielle Fälle in der forensischen Psychiatrie“; „Psychopathologisch-klinische Syndrome in der forensischen Psychiatrie“; „Der Sachverständige“. Wir würden uns freuen, wenn damit ein breiter Leserkreis Interesse an dem Zustand der forensischen Psychiatrie findet und wenn das Buch für die Zukunft eine Orientierung bleiben wird, von wo aus – und wie – der heutige

Erkenntnisstand der forensischen Psychiatrie sich weiterzuentwickeln hat. Als Herausgeber hoffen wir mit allen gratulierenden Autoren, daß wir damit dem Jubilar Ulrich Venzlaff zu seinem 65. Geburtstag ein angemessenes Geschenk machen, angemessen an die hervorragenden Leistungen und Verdienste, die er in diesem Fach aufzuweisen hat. Das Geschenk dieser Festschrift ist verbunden mit Dank für Leistung und Verdienst und vor allem mit besten Glückwünschen für den Jubilar und seine Zukunft – ein Klassiker seines Faches ist Ulrich Venzlaff glücklicherweise noch nicht, dafür sind er selbst und das Fach noch zu jung!

Gratulatur!

Göttingen, zum 8. Dezember 1986

Hermann Pohlmeier
Erwin Deutsch
Hans-Ludwig Schreiber

Inhaltsverzeichnis

Ulrich Venzlaff – 65 Jahre alt	
H. POHLMEIER	1
Verzeichnis der Publikationen von U. Venzlaff	6
 <i>I. Grundlegend-theoretische Probleme der forensischen Psychiatrie</i>	
Ethische und rechtliche Probleme der Zwangsbehandlung	
H.-L. SCHREIBER	11
Die Bedeutung von Lehre und Forschung für die forensische Psychiatrie	
K. FOERSTER	25
Über einen speziellen Fall „tiefgreifender Bewußtseinsstörung“	
E. MÜLLER-LUCKMANN	34
Blutalkoholwert und Schuldfähigkeit	
G. SCHEWE	39
„Benzin nach Metern“?	
Schuldminderung, Schuldausschluß und das Problem der Quantifizierung	
H. SCHÜLER-SPRINGORUM	52
Patientenrechte und Arztpflichten	
H. E. EHRHARDT	64
Aspekte des Gefahrbegriffs im Strafrecht	
J. M. DASKALOPOULOS	81

II. Methodisch-praktische Probleme der forensischen Psychiatrie

Die Funktionen von Lockerungen im Maßregelvollzug
W. RASCH 99

Die Zukunft der sozialtherapeutischen Anstalten
F. SPECHT 108

Grenzen sinnvoller therapeutischer Arbeit mit Drogenabhängigen
H. DUNCKER 119

Zur Jugendbegutachtung im Strafrecht: Wann steht die
entwicklungsbedingte bzw. die krankhafte Störung im Vordergrund?
H. SZEWCZYK und E. LITTMANN 138

III. Einzeldisziplinen in Beziehung zur forensischen Psychiatrie

Zur Bedeutung der Psychiatrie für die Kriminologie
G. BLAU 151

Die juristische Bewertung sexueller Tötungen
E. SCHORSCH 169

Über die Beziehungen zwischen der forensischen Psychologie
und der forensischen Psychiatrie
H. WEGENER 181

Zum heutigen Stand der Kastrationsforschung
R. WILLE 189

IV. Spezielle Fälle in der forensischen Psychiatrie

Psychodynamische Aspekte krankhaften Stehlens
N. LEYGRAF, H. MESTER † und R. TÖLLE 201

Selbstmord und Selbstmordversuch – forensisch-psychiatrischer Stellenwert
H. POHLMEIER 211

Die Affäre Moosburger in Robert Musils *Der Mann ohne Eigenschaften*
R. WILLE 227

Die Herrscher-Sklaven-Wippe: eine besondere Form der Aggression	
K. D. HOPPE	232
Biologisch-psychologische Voraussetzungen der Verkehrsteilnahme	
W. BÖCHER	239
Forensische Aspekte intrafamiliärer Kommunikationsstörungen - Tötungsdelikte in der Kernfamilie	
W. und M. MENDE	249
 <i>V. Psychopathologisch-klinische Syndrome in der forensischen Psychiatrie</i>	
Das Überlebendensyndrom - „Forty years later“	
W. G. NIEDERLAND und H. POHLMEIER	269
Zur Beurteilung der Testierfähigkeit bei zerebralen Abbauprozessen - unter besonderer Berücksichtigung des „luciden Intervalls“	
G. HARRER und CHR. FRANK	278
 <i>VI. Der Sachverständige</i>	
Die Rolle des jugendpsychiatrischen Sachverständigen im Jugendgerichtsverfahren	
R. LEMPP	293
Zur Kompetenz des psychiatrischen Sachverständigen	
N. S. FOTAKIS	301
Zivilrechtliche Verantwortlichkeit psychiatrischer Sachverständiger	
E. DEUTSCH	322
Die forensische Psychiatrie an den Universitäten in der Bundesrepublik Deutschland, in Österreich und in der Schweiz	
K. FOERSTER	329

Mitarbeiterverzeichnis

BLAU, G., Prof. Dr. jur.

Ostpreußenstr. 15, 6000 Frankfurt am Main 60

BÖCHER, W., Prof. Dr. Dr. med. et jur.

Universität Gesamthochschule Essen, Fachbereich 2 -
Erziehungswissenschaften, Postfach 10 37 64, 4300 Essen 1

DASKALOPOULOS, J., M., Prof. Dr. jur.

Universität Athen, Juristische Fakultät Sina 3, Athen 143/Griechenland

DEUTSCH, E., Prof. Dr. jur.

Juristisches Seminar der Universität Göttingen, Nikolausberger Weg 9 A,
3400 Göttingen

DUNCKER, H., Dr. med.

Westfälische Klinik Schloß Haldem, Postfach 20 15, 4995 Sternwede 2

EHRHARDT, H. E., Prof. Dr. med., Dr. phil., Dr. jur. h.c.

em. o. Professor und Direktor des Univ.-Instituts für Gerichtliche
und Sozial-Psychiatrie, Ortenbergstr. 8, 3550 Marburg

FOERSTER, K., Prof. Dr. med.

Eberhard-Karls-Universität Tübingen, Abt. Allgemeine Psychiatrie
mit Poliklinik, Osianderstr. 22, 7400 Tübingen

FOTAKIS, N. S., Prof. Dr. med.

Nikiforou Lytra 2, 15452 Palaio Psychiko/Griechenland

FRANK, C., Dr. med.

Institut für forensische Psychiatrie der Universität Salzburg,
Ignaz-Harrer-Str. 79, 5020 Salzburg/Österreich

HARRER, G., Prof. Dr. med.

Institut für Forensische Psychiatrie der Universität Salzburg,
Ignaz-Harrer-Str. 79, 5020 Salzburg/Österreich

HOPPE, K. D., Prof. Dr. med.

The Hacker Clinic, 6399 Wilshire Boulevard, Suite 414, Los Angeles,
California 90048/USA

LEMPP, R., Prof. Dr. med.

Zentrum für Psychiatrie und Neurologie der Universität Tübingen,
Osianderstr. 14, 7400 Tübingen 1

LEYGRAF, N., Dr. med.

Psychiatrische und Nervenlinik der Westfälischen Wilhelms-Universität,
Abt. Klinik für Psychiatrie, Albert-Schweitzer-Str., 4400 Münster

LITTMANN, E., Dipl.-Psych. Dr. phil.

Klinik und Poliklinik für Neurologie und Psychiatrie des Bereiches Medizin
(Charité) der Humboldt-Universität Berlin, Abt. für forensische Psychiatrie und
Psychologie, Schumannstr. 20/21, 1040 Berlin/DDR.

MENDE, W., Prof. Dr. med.; MENDE, M., Dr. phil., Psychologe

Abt. für Forensische Psychiatrie der Nervenlinik der Universität München,
Beethovenplatz 4, 8000 München 2

MESTER, H., Prof. Dr. med. †

Psychiatrische und Nervenlinik der Westfälischen Wilhelms-Universität,
Abt. Klinik für Psychiatrie, Albert-Schweitzer-Str. 11, 4400 Münster

MÜLLER-LUCKMANN, E., Prof. Dr. phil.

Institut für Psychologie (Haus b), Postfach 33 29, 3300 Braunschweig

NIEDERLAND, W. G., Prof. Dr. med.

108 Glenwood Road, Englewood, New Jersey 07631/USA

POHLMEIER, H., Prof. Dr. med.

Georg-August-Universität Göttingen, Zentrum psychologische Medizin,
Abt. Medizinische Psychologie, Humboldtallee 3, 3400 Göttingen

RASCH, W., Prof. Dr. med.

Institut für Forensische Psychiatrie der Freien Universität Berlin,
Limonenstr. 27, 1000 Berlin 45

SCHEWE, G., Prof. Dr. med., Dr. jur.

Institut für Rechtsmedizin, Justus-Liebig-Universität, Frankfurter Str. 58,
6300 Gießen

SCHORSCH, E., Prof. Dr. med.

Abteilung für Sexualforschung, Martinistr. 52, 2000 Hamburg 20

SCHREIBER, H. L., Prof. Dr. jur.

Juristisches Seminar, Nikolausberger Weg 9A, 3400 Göttingen

SCHÜLER-SPRINGORUM, H., Prof. Dr. jur.

Institut für die gesamten Strafrechtswissenschaften der Universität München,
Veterinärstr. 1, 8000 München 22

SPECHT, F., Prof. Dr. med.

Abt. für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Klinikum der Georg-August-Universität
Göttingen, v.-Siebold-Str. 5, 3400 Göttingen

SZEWCZYK, H., Prof. Dr. Dr. sc. med.
Neue Schönholzer Str. 13, 1100 Berlin-Pankow/DDR

TÖLLE, R., Prof. Dr. med.
Psychiatrische und Nervenlinik der Westfälischen Wilhelms-Universität,
Abt. Klinik für Psychiatrie, Albert-Schweitzer-Str. 11, 4400 Münster

WEGENER, H., Prof. Dr. phil. Dr. med.
Institut für Psychologie der Christian-Albrechts-Universität, Neue Universität,
Olshausenstr. 40/60, 2300 Kiel 1

WILLE, R., Prof. Dr. med. Dr. jur.
Sexualmedizinische Forschungs- und Beratungsstelle, Klinikum
der Christian-Albrechts-Universität Kiel, Hospitalstr. 17/19, 2300 Kiel 1